



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

11.08.2023

1379. Demnächst im MKK Dortmund: „Unheimlich schön. Geschlechterstereotype um 1900 bei Sascha Schneider“

„Unheimlich schön“ ist die nächste Ausstellung im Museum für Kunst und Kulturgeschichte: Vom 8. September 2023 bis 7. Januar 2024 zeigt das MKK in seinem Studio unter diesem Titel Geschlechterstereotype um 1900 bei Sascha Schneider. Die Ausstellung eröffnet am 7. September, 18 Uhr.

Nackte Körper von Frauen, Knaben und Männern beherrschen das malerische, plastische und grafische Œuvre des Dresdner Künstlers Sascha Schneider (1870 -1927), der u.a. durch seine Illustrationen für die Buchdeckel von Karl Mays „Gesammelten Reiseerzählungen“ bekannt wurde.

Die Ausstellung wirft einen Blick auf Schneiders Inszenierungen von Männer- und Frauenkörpern, die von den Geschlechter-Stereotypen um 1900 geprägt sind. Daneben präsentiert das MKK zeitgenössische und aktuelle künstlerische Positionen, die Schneiders Geschlechterbilder reflektieren und Gegenpositionen aufzeigen. Die Körperideale und Stereotype aus der Zeit um 1900 wirken bis heute, das zeigt die Ausstellung, die damit zum Hinterfragen des eigenen Blicks auf Körper und Geschlecht einlädt.

Unheimlich schön. Geschlechterstereotype um 1900 bei Sascha Schneider

8. September 2023 bis 7. Januar 2024

MKK Dortmund, Hansastr. 3, 44137 Dortmund

Eintritt frei

dortmund.de/mkk

Redaktionshinweis: Angehängt ist ein Foto des Gemäldes „Gefühl der Abhängigkeit“ von Sascha Schneider (1920, Karl-May-Museum Radebeul) © Karl-May-Stiftung Radebeul

Pressekontakt: Katrin Pinetzki